
Subject: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Fri, 14 Sep 2007 09:40:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe durch Zufall eine Dose Regaine Foam in die Hände bekommen und habe das Zeug heute gleich probiert.

Dazu ein paar Fragen:

Kommt das Zeug überhaupt an die Kopfhaut? Mir kommt es so vor, als würde davon mehr in den Haaren kleben bleiben, und es trocknet sofort.

Wie lange muss man warten, bevor man wieder waschen kann?

Denn es hinterlässt einen stumpfen Film auf den Haaren.

Und auf rogain.com steht "as long as you allow to dry"

Ich creme mein Gesicht meistens nach dem Duschen etwas ein, aber ich verwende Minox auch in den Geheimratsecken.

Kann der Foam oder das Flüssige Minox durch den Film der sich nach dem Cremem bildet die Haut penetrieren, oder eher nicht?

Ansonsten muss ich sagen das der Foam super ist, kein Kopfhautjucken, kein schmieriger Ölfilm, kein stundenlanges Warten bis das Zeug endlich trocken ist. Super!

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 14 Sep 2007 10:17:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was war das für ein Zufall, wenn ich fragen darf?

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Fri, 14 Sep 2007 10:36:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Bruder war auf dem Flohmarkt, und hat eine 4-Monatspackung um €10.- gekauft.

Alles original.

Die Frau wusste wohl nicht welchen Wert das tatsächlich hatte.

Ich hab mir gleich eine Dose zu Probezwecken geschnappt...

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Fri, 14 Sep 2007 11:46:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe meinen Foam gerade beim Zoll abgeholt und ausprobiert. Habe auch das Gefühl da landet mehr in den Haaren. Vor allem ist das Zeugs ruckzuck trocken und riecht gut wie ich finde,

klasse!

Muß ich jetzt doch einen cm Schnitt machen oder wie bekommt man das auf die Kopfhaut???

eragon

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Sun, 16 Sep 2007 07:58:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist heute in der Sonne aufgefallen das der stumpfe Film auf den Haaren grau ist...*grummel*
Was kann man dagegen machen?

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Sun, 16 Sep 2007 17:01:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare grau färben?

Nee im Ernst, nicht drum kümmern. Ich bin ganz zufrieden mit dem Zeug. Ich wende es so an:

Haare waschen und mit dem Handtuch soweit trocknen, Haarschum (Festiger) rein, nach 10 Min. Rogaine Foam und nach weiteren 15 Min. wird gefönt, Gel rein und - Feierabend.

Ist wesentlich besser vom Handling als die Schmiere. Die nehme ich abends und wasch es morgens aus.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:20:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin eigentlich auch voll zufrieden!

Vom handling her nicht schlecht, aber ich habe Angst das ich eine Unterdosis kriege weil soviel in den Haaren bleibt.

Ich werds mal mit der Pipette versuchen...

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 06:51:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da das Zeug ja eigentlich für den Vertex gedacht ist, bin ich mir auch nicht sicher ob genug auf der Kopfhaut ankommt (GHE + Front/Mitte).

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Mon, 17 Sep 2007 07:55:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also minox wirkt auch ganz bestimmt in den ghe,das kann ich bestätigen.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 08:33:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das hoffe ich ja auch Ich meinte nur, daß es vom Hersteller nur für den Vertex konzipiert wurde. Da ist es recht einfach aufzutragen und die halbe Kappe reicht. Nimmt man noch die GHE und die Front dazu wirds knapp.

Mit der Schmiere ist die Verteilung ja einfacher und deshalb nehme ich die abends, außer am WE wenn ich noch ausgehen will. Da nehme ich dann auch den Foam.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Mon, 17 Sep 2007 08:39:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nö,da reicht eine halbe Kappe,bzw. 1ml überhaupt nicht.
Ich verwende pro Anwendung so 3-4ml,weil ichs mir auf die ganze Schädeldecke schmier

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [Foxi](#) on Mon, 17 Sep 2007 09:00:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf alle Fälle muß Minox stark überlegt werden
wenn man sich das ewig antun will (Schmiererei)

laut diesem Link werden die Haare noch DHT empfindlicher
wenn man mal aufhören will oder irgendwann nicht mehr
so gut wirkt
Bei mir scheint die DHT empfindlichkeit mit Minox zu steigen

kann am Alter liegen das die Wurzeln nicht mehr soviel Energie haben bzw. dann Empfindlich werden "mit" Minox auf DHT

das scheint mir am Plausibelsten

<http://www.alopezie.de/website/index.php?module=wiki&page=MinoxAbsetzen>

Foxi

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 09:11:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein! Damit ist lediglich gemeint, daß der Zustand, der ohne Minox in seinem normalen Verlauf über Jahre hinweg eingetreten wäre, dann schlagartig eintritt! Soll heißen, daß die Haare, die sowieso ohne Minox in diesem Zeitraum ausgefallen wären, in einem relativ kurzen Zeitraum den Weg in die Kanalisation finden.

Das bedeutet NICHT, daß durch Minox eine Überempfindlichkeit entsteht! Lediglich, daß Minox ja nur die Folikel stärkt und gegenüber DHT resistenter macht ohne jedoch DHT zu blocken. Die DHT Empfindlichkeit ist ja nach wie vor existent und ohne die Stärkung nimmt es eben seinen Lauf.

Außerdem betrifft das nie Minox-Only Behandlung! Wenn Fin noch zusätzlich im Spiel ist, kann das anders (besser) sein. Gibt natürlich keine Studien über die Kombi, aber denkbar ist es.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 09:16:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

P. S. Ich kann mit dem "Schmierem" gut leben wenns was bringt. Allemal besser als 'n Mob auf dem Kopf!

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [Foxi](#) on Mon, 17 Sep 2007 09:26:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

in dem Beispiel
von NW 1,5 auf NW 3 nach dem absetzen

das heist um 1,5 verschlechtert

und ob so eine rapide Verschlechterung ohne Minox
so schnell gekommen wäre?????

das heist wenn der 1,5er gar nix getan hätte dann auch bei 3,0???? glaub ich nicht

da müsste man schon einen rapiden Verlauf haben
den das hat ja keiner der HA Probleme hat und nichts dagegen tut

in meiner Abteilung z.b sind viele mit HA Problemen die sehn
seit jahren gleich aus und tun nichts dagegen
zwar schütterere Haare aber die "noch" dichte seit Jahren gleich

Foxi

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Mon, 17 Sep 2007 09:35:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe schon überlegt:ich werds anwenden solange es mir Spaß macht.
Und wie eragon gesagt hat:wenn man aufhört mit Minox dann hat man warscheinlich den
Haarstatus den man hätte,wenn man Minox nicht angewendet hätte.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [Foxi](#) on Mon, 17 Sep 2007 09:52:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mrmetal321 schrieb am Mon, 17 September 2007 11:35Ich habe schon überlegt:ich werds
anwenden solange es mir Spaß macht.
Und wie eragon gesagt hat:wenn man aufhört mit Minox dann hat man warscheinlich den
Haarstatus den man hätte,wenn man Minox nicht angewendet hätte.

Naja vielleicht fällt es ja mit Fin nicht so schlimm aus
wenn man mal absetzt

Minox denk ich hat viel mit dem Alter zu tun
die noch bessere Widerstandskraft der Wurzeln usw..
und wie empfindlich die haare auf DHT reagieren

mir juckt seit Minox ewig die Birne und HA ohne Ende
unter nur Fin hab ich so gut wie nie ein Haar im Waschbecken gesehn

ich kann mich noch gut an meine erste Minox Anwendung erinnern
das war schon vor 12 Jahren wenn nicht länger damals hatte

ich ruckzuck Neuwuchs in den GHE war da so um die 30Jahre alt
und jetzt hat sich das gedreht wo ich es hinschmiere sind die Haare weg!
Mariachi meint auch das es ab einen gewissen Alter Negativ wirken kann weil die Wurzeln
empfindlicher werden schon
vom Alterungsprozess her

darum scheint DHT Hemmen das beste zu sein! für mich
"alten knochen"!

Foxi

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 10:54:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi, dein ganz spezielles Minoxproblem mal außen vor:

Die wachsende Empfindlichkeit gegenüber DHT steigt wohl mit zunehmenden Alter. Immer in Abhängigkeit davon wie empfindlich der einzelne ist. D. h. die Empfindlichkeit kann aber bei einem 20 Jährigen schon größer sein als bei einem 40er, der nicht so empfindlich ist. Ist also nicht unbedingt vom absoluten Alter abhängig.

Diese Empfindlichkeit steigt auch wenn man Minox anwendet. Setzt man Minox ab, ist der Schutz quasi weg und das Unweigerliche passiert. Dein DHT schlägt zu!

Deswegen geht es dann so schnell. Soll heißen, es tritt nicht der Zustand von vor X Jahren vor der Minox Anwendung ein, sondern der Zustand, der ohne Minox aktuell erreicht wäre. Das ist der Schock. Hört sich scheiße an, ist aber so.

Wird DHT mit Fin gehemmt, hängt es sicher davon ab wie wirksam diese Hemmung ist. Wie gesagt, dazu gibt es wohl noch keine detaillierten Studien. Warum eigentlich nicht frage ich mich an dieser Stelle?

Gruß
eragon

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [Foxi](#) on Mon, 17 Sep 2007 11:15:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja das stimmt so

auch ein 17 Jähriger kann eine sehr starke Überempfindlichkeit haben auf DHT
aber der kann mit Minox noch was erreichen weil laut Tino

IGF-1 noch stärker im Körper arbeitet und auch die Wurzeln noch nicht so altersgeschädigt/schwach sind darum auch der Thread mit seinem Pfeffer der IGF-1 erhöht und Minox dann besser wirkt

Vergleiche das fast mit dem Herz beim älteren ist es auch nicht mehr so kräftig wie in Jungen Jahren

Außerdem sieht man ja immer mehr das Junge Männer ne Platte bekommen in meinem Jahrgang gab es kaum welche von 17-30 die solche Probleme haben wie die Jungen heute

ich merk auf alle Fälle wenn ich täglich fin nehme und alle 3Tage 0,25mg Dut geht es meinen Haaren gut wenn nicht die NW unter Dut so hoch wären würde ich nur auf Dut gehn

ein Spritzer Minox links und rechts in die GHE und die Haare Tagelang einfach nur schwach und leblos wenn's auch keine glaubt aber das ist so die Mehrheit hier sind Junge bei denen Minox einfach gut wirkt daher auch immer dieser "Streit"

Foxi

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 11:15:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm...wenn ich Pfizer wäre, dann würde ich es auch nicht in die Welt hinausschreien, daß ein Jahr Minox und anschließende DHT Hemmung reicht um einen angemessenen Haastatus zu halten. Erst recht würde ich da kein Geld in eine Studie pulvern.

Na ja, alles nur Spekulation. Wer will das schon riskieren wenn der Status gut ist...ich jedenfalls nicht.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [Alibi](#) on Mon, 17 Sep 2007 13:26:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Mon, 17 September 2007 11:26in dem Beispiel von NW 1,5 auf NW 3 nach dem absetzen

das heist um 1,5 verschlechtert

und ob so eine rapide Verschlechterung ohne Minox
so schnell gekommen wäre?????
das heist wenn der 1,5er gar nix getan hätte dann auch bei
3,0????? glaub ich nicht

da müßte man schon einen rapiden Verlauf haben
den das hat ja keiner der HA Probleme hat und nichts dagegen tut

in meiner Abteilung z.b sind viele mit HA Problemen die sehn
seit jahren gleich aus und tun nichts dagegen
zwar schütterere Haare aber die "noch" dichte seit Jahren gleich

Foxi

alter, ich bin 19 und würd mich kurz vor NW 3 einstufen. also erzähl mir nich, dass man sich in
36 monaten nicht um 1,5 NW stufen verschlechtern kann.

zum thema: ich blick nicht was du willst. in deinem link steht absolut nichts davon, dass minox die
haare empfindlicher auf dht macht. dein blöder kampf gegen minox nervt einfach nur noch. sry
aber is so...

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [FANGZUWIRKENAN](#) on Mon, 17 Sep 2007 13:45:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Frage an alle foam-Anwender:
wann habt Ihr eine Verbesserung gleich welcher Art bemerkt?
Bin jetzt schon 4 Monate dran und werde langsam bekloppt

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Mon, 17 Sep 2007 14:09:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da muß ich noch passen und gebe weiter

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Tue, 18 Sep 2007 11:28:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Frage hätte ich noch zum Foam. kann man es bei handtuchtrockenen haar einmassieren? Würde das irgrndwelche negativen auswirkungen auf das Mittelhaben wenn die haare noch etwas feucht sind?

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Tue, 18 Sep 2007 12:11:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mach ich immer nach dem Waschen und trockenrubbeln.

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Tue, 18 Sep 2007 17:42:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ists egal wenn die Haare noch etwas feucht sind? Sehr gut!

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Tue, 18 Sep 2007 19:49:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir haben die Haare ja nicht bis zur Hüfte hängen und schleppen noch ein Kilo Wasser mit

So wie es bei mir gesheddet hat, ohne daß ich vorher merkbar Haare verloren habe, scheint es zu wirken.

Ich sehe jedenfalls den deutlichen Unterschied: weniger als vorher, exakt in den Problemzonen. Gezählt hab ich nie, aber gesehen hab ich sie im Waschbecken schon

Nun im Spiegel, von oben/hinten/vorn sehe ich schon, daß da was fehlt. Ist ja aber auch richtig so, deswegen mach ich mir keinen Kopp

In ein paar Monaten siehst dann anders /(besser) aus, davon bin ich überzeugt.

Na ja, bin eben ein unverbesserlicher Optimist

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [mrmetal](#) on Tue, 18 Sep 2007 20:17:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich der volle Pessimist.

Ich gehe immer vom worst case aus-so bin ich nicht all zu sehr enttäuscht wenn es ins Auge geht-aber umso mehr erfreut wenn es klappt!

Tja,und es klappt

Subject: Re: Ein paar Fragen zu Regaine Foam
Posted by [eragon](#) on Tue, 18 Sep 2007 20:28:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pessimist war ich auch mal, habe aber entdeckt, daß es andersrum besser ist.
Der Wille zählt einfach mit!
